



970

TITEL: Das Gesundheitswesen steuert auf eine neue Aufgabenverteilung zu. Die aktuelle Delegationsdebatte umfasst dabei sehr viel mehr als nur venöse Blutentnahmen oder i.v.-Injektionen.

(Titelbild: dpa/MEV)



994

PFLEGEN „AM LIMIT“: Zeitdruck und steigende Arbeitsbelastung sind geläufige Schlagworte in der Pflege geworden. Doch wie fühlt es sich an, wenn man glaubt, nicht mehr so pflegen zu können, wie man gerne möchte? Ein Einblick in den Alltag einer Pflegenden.



1030

PFLEGEQUALITÄT: Der Qualitätsindikator zum Ernährungsstatus ermöglicht Pflegeeinrichtungen, den Ist-Wert zum Ernährungsstatus ihrer Klienten zu ermitteln und ihn mit Normbereichen zu vergleichen. So können mögliche Missstände frühzeitig erkannt werden.

961 ■ EDITORIAL

964 ■ AKTUELL

966 **Pflege around the world**

Eine Case Managerin aus Südafrika

■ SCHWERPUNKT

970 **Arbeitsteilung im Gesundheitswesen**Delegation – mehr als eine Frage der Ärzteentlastung
Von Peter Jacobs976 **Aufgabenverteilung**Allokation statt Delegation
Von Andrea Lemke978 **Eine pflegerische Aufgabe**Intravenöse Applikation von Zytostatika
Von M. Naegele, B. Buchstor, M. Hasemann984 **Epilepsy Nurse**Die Epilepsie-Koordinatorin –
ein innovatives Tätigkeitsprofil
Von Dr. Christian Brandt et al.

■ POSITIONEN

990 **Stellungnahmen: DKG, DPR, DBfK**

Krankenhaus-Barometer 2007 malt düsteres Bild

■ PRAXIS

994 **Pflege(nde) in Not**Pflegen „am Limit“
Von Dita Schmidt998 **Beratung und Steuerung**Pflege als Koordinator für Menschen mit Herzinsuffizienz
Von Nina Kolbe1002 **Infektionsprävention**Katheterdrainage der Harnblase
Von Prof. Dr. Hansjürgen Piechota,
Prof. Dr. Jürgen Pannek1010 **Modellprojekt**Kinästhetik im Röntgen und EKG
Von Heike Schwabe